WIR über uns:

Die Arbeitsgemeinschaft für Kindertagespflege in Stadt und Landkreis Würzburg besteht seit 1996 aus den Fachberatungen des Amts für Jugend und Familie des Landkreises Würzburg, Fachbereich Jugend- und Familienarbeit, sowie dem Fachbereich Jugend und Familie der Stadt Würzburg.

Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, dass Kinder in der Kindertagespflege durch qualifiziertes Personal betreut werden.

Deshalb setzen wir das Kompetenzorientierte Qualifizierungshandbuch Kindertagespflege (QHB) nach den Vorgaben des Bundesverbandes für Kindertagespflege um.



ANSPRECHPARTNERINNEN

Ansprechpartnerinnen der Fachberatungen:

Fachberatung Stadt Würzburg

Claudia Ebert, Sara Pilz-Altin, Ilona Roth 0931/373750, -372538, -373538 kindertagespflege@stadt.wuerzburg.de

Fachberatung Landkreis Würzburg

Barbara Hofmann-Grande b.hofmann-grande@lra-wue.bayern.de 0931/8003 5833

Ansprechpartnerin für den Qualifizierungskurs:

Magdalena Gläser m.glaeser@lra-wue.bayern.de 0931/8003 5844

KOOPERATION VON STADT UND LAND-KREIS WÜRZBURG SOWIE DEM BUNDES-VERBAND FÜR KINDERTAGESPFLEGE:









ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR KINDERTAGESPFLEGE

WARUM ES EINE GUTE IDEE IST KINDERTAGESPFLEGEPERSON ZU WERDEN

- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Kontinuierliche Begleitung und Beratung durch die Fachberatungen in Stadt und Landkreis Würzburg
- Flexible Arbeitszeitgestaltung (eigene Festlegung der Betreuungszeiten, eigenständige Urlaubsgestaltung)
- Eigene pädagogische Schwerpunktsetzung und Gestaltung der Kindertagespflegestelle
- Abwechslungsreiche und selbstständige Tätigkeit

RECHTLICHE SITUATION

Tagespflegepersonen benötigen nach § 43 Absatz 1, Satz 3 SGB VIII vertiefte Kenntnisse hinsichtlich der Anforderungen in der Kindertagespflege. Diese müssen in qualifizierten Lehrgängen erworben oder anderweitig nachgewiesen werden.

Sie sind eine Voraussetzung zur Erteilung der Pflegeerlaubnis für die Tätigkeit als Kindertagespflegeperson. Die notwendige Qualifizierung wird durch Teilnahme am Qualifizierungskurs nach dem QHB gewährleistet.





ZIEL DES QUALIFIZIERUNGSKURSES

Der Kurs bereitet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer umfassend auf ihre zukünftige Tätigkeit vor. Er setzt zum einen den Schwerpunkt auf die pädagogische Arbeit mit Kindern in den ersten drei Lebensjahren sowie die Arbeit mit Eltern und zum anderen auf die Selbstständigkeit der zukünftigen Tagespflegepersonen.

QUALIFIZIERUNGSKURS FÜR KINDERTAGESPFLEGEPERSONEN

Die Qualifizierung nach dem QHB für Kindertagespflege umfasst 300 Unterrichtseinheiten (1 UE = 45 Minuten). Diese setzen sich aus einem tätigkeitsvorbereitenden (160 UE) und einem tätigkeitsbegleitenden Teil (140 UE) zusammen. Jeder Abschnitt wird mit einer Lernergebnisfeststellung abgeschlossen und mit einem Zertifikat bestätigt.

Im Rahmen der tätigkeitsvorbereitenden Grundqualifizierung müssen zwei Praktika mit einem Umfang von jeweils 40 Stunden absolviert werden (U3-Bereich einer Kita sowie bei einer bereits tätigen Kindertagespflegeperson). Zusätzlich soll das Wissen in Form von 100 Selbstlerneinheiten vertieft werden

Nach dem ersten Kursteil (160 UE) kann bereits eine Pflegeerlaubnis bei den jeweiligen Fachberatungen beantragt werden. Diese ermöglicht direkt die Aufnahme der Tätigkeit als Kindertagespflegeperson.

Praxisbegleitend folgt der zweite Kursteil mit 140 UE sowie weiteren 40 Selbstlerneinheiten. Am Ende dieser Kursphase erfolgt erneut eine Lernergebnisfeststellung, die mit einer Zertifikatsübergabe abschließt.

WEITERE INFORMATIONEN

Die aktuellen Kurszeiten, die entstehenden Kosten sowie die Anmeldebedingungen finden Sie auf der Homepage unter:

https://www.landkreis-wuerzburg.de/ Kindertagespflegepersonen

